

BESCHLUSS

des Bundesvorstandes der FDP, Berlin, 31. März 2014

Der Bundesvorstand der Freien Demokratischen Partei hat auf seiner Sitzung am 31. März 2014 beschlossen:

Beschlüsse der FDP auch bürgerfreundlich zugänglich machen!

Eine bürgerfreundliche Politik setzt nicht nur darauf, dass sie den Bürgern nützt, sondern auch darauf, dass ihre Entscheidungen für die Bürger verständlich und zugänglich sind. Für die Liberalen ist dies nicht nur ein Gebot für Parlamente und Regierungen, sondern auch ein Anspruch an die FDP selbst. Bei Beschlüssen der Bundesparteitage – vor allem bei solchen, deren Thematik für die breitere Bevölkerung von Interesse ist – soll zukünftig stärker darauf geachtet werden, dass diese in Form und Sprache verständlich und auch praktisch zugänglich sind.

Dazu verpflichten sich die Gremien der Bundespartei:

- bei Beschlüssen auf eine klare, verständliche Sprache zu achten.
- bei umfangreichen Beschlüssen die wichtigsten Elemente, insbesondere solche die die Programmatik der FDP von anderen Parteien unterscheidet, deutlich zu machen und gegebenenfalls stichpunktartig zusammenzufassen.

Die Bundesgeschäftsstelle wird darüber hinaus aufgefordert, nach Lösungen zu suchen, mit denen Beschlüsse auf der Website der FDP leichter zu finden sind. Grundlegende Beschlüsse, auch wenn sie etwas älter sind, sollten prominenter platziert werden.